



Mechatronischer Zylinder & Elektronik

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| Sortimentsübersicht | Seite 3 |
| Unsere Lösungen | Seite 4 |
| Produktbeschreibung | Seite 5 |
| Technische Daten | Seite 5 |
| Planungshinweise | Seite 6 |
| Zeichnung für Stulpausfräsung | Seite 8 |
| Berechnung der Zylinderlänge | Seite 9 |
| Artikelnummernschlüssel Mechatronische Zylinder | Seite 10 |
| Artikelnummernschlüssel Elektronik | Seite 14 |



Sortimentsübersicht

Der mechatronische Zylinder verbindet intelligente Elektronik mit bewährter Mechanik.

Der Zugang wird erst gewährt, wenn Schlüssel und Zylinder sowohl mechanisch passen, wie auch die auf dem Schlüssel / der Komponente hinterlegten Rechte von der angeschlossene Elektronik verifiziert wurden. Bei positiver Berechtigung fährt ein im Zylindersteg eingebauter Sperrbolzen nach unten und gibt den Zylinder elektronisch frei. Die Entscheidungs-Elektronik kann je nach Situation direkt in eine Türe oder in ein Schaltergehäuse eingebaut werden. Wenn dies nicht durchführbar sein sollte, besteht auch die Möglichkeit die Elektronik mit einem passenden Gehäuse zum Beispiel auf die Türe aufzusetzen oder sie in einem sicheren, geschützten Bereich zu montieren. Als Zutrittsmedium wird immer ein kontakt-behafteter Schlüssel mit integrierter RFID-Transpondertechnologie verwendet. Mit diesem Medium können auch rein mechanische Zylinder und / oder elektronische Komponenten bedient werden.

Unsere Lösungen



Halbzylinder

Für den Einbau in Türen, die einseitig bedient werden.



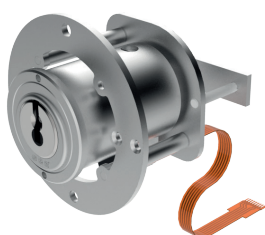
Doppelzylinder

Für den Einbau in Türen, die beidseitig mit dem Schlüssel bedient werden.



Drehknopfzylinder

Für den Einbau in Türen, die beidseitig bedient werden. Von der Aussenseite mit dem Schlüssel und auf der Innenseite mit dem Drehknopf.



Schlüsselleser

Die Rechte auf dem Schlüssel werden beim Einstecken gelesen. Ein angeschlossener Aktor wird ohne Drehbewegung geschaltet.



Schalterzylinder

Kann an ein Schaltelement angeschlossen werden, welches durch den Zylinder betätigt werden soll.



Zylindernockenschalter

Ein Schaltelement ist an den Zylinder angebaut und wird durch diesen betätigt.



Aufbauzylinder

Zum an- oder aufbauen an ein kompatibles Möbelschloss.



Aufschraub-Riegelschloss

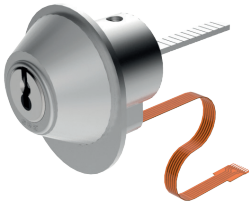
Wird in die Front von Möbeln eingebaut.



Verschluss-Zylinder

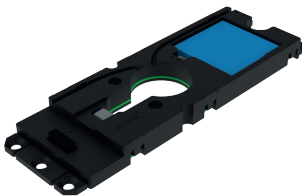
Wird in dünnwandige Möbel, Schliessfächer oder ähnliche Kreationen eingebaut.

Unsere Lösungen



Aussenzylinder

Wird an die Aussenseiten von Durchgängen montiert und bedient ein auf der Innenseite liegendes Schloss.



Polyboard

Ideal in Verwendung mit den mechatronischen Bauzylindern und zum direkten Einbau in eine Türe. Mit entsprechendem Zubehör kann das Polyboard auch auf Türen aufgesetzt und gegen widerliche Umwelteinflüsse geschützt werden.

Ihr Nutzen

Das breite Sortiment bietet für jede Anforderung eine Lösung.

Die Bauzylinder sind erhältlich in der Bauform RZ 22mm (CH-Zylinder). Somit können die SEA-Produkte mit allen handelsüblichen Schlössern kombiniert werden. Elektroniken für die mechatronischen Zylinder in unterschiedlichen Ausführungen, gewähren eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten und bieten für die meisten Problemstellungen eine Lösung.

Produktvarianten und Zubehör können problemlos im Produktkonfigurator zusammengestellt werden. Der Zugriff erfolgt über die Webseite, indem Sie das Menü [„Produkte“](#) auswählen.

Produktbeschreibung

Ein mechatronischer Zylinder besteht aus zwei Komponenten. Zum Einen wird ein Zylinder mit oder ohne mechanischer Ladung benötigt und zum Anderen eine Auswertungs elektronik. Die beiden Komponenten werden über ein Kabel miteinander verbunden.

Damit ein Schlüssel in den Contact-Zylinder eingeführt werden kann, muss dieser mechanisch passen. Sobald der Schlüssel komplett eingeführt ist, lesen die im Zylinderkopf eingebauten Kontakte die auf dem Medium programmierten Rechte aus und senden diese an die Entscheidungselektronik. Diese wiederum prüft, ob der Schlüssel die nötige Zutrittsberechtigung besitzt. Wenn alles in Ordnung ist, wird das im Zylindersteg eingebaute Sperrelement zurückgezogen und der Zylinder kann gedreht werden. Nach Ablauf der eingestellten Einkoppelungszeit wird der Zylinder wieder verriegelt.

Der Benutzer erhält über akustische Signale ein Feedback und wird auch über einen allfälligen Batterietiefstand informiert.

Funktionen

- **Notbestromung** – wenn die Batterien komplett entladen sind, kann mit dem SEAEasy Programmer (SEP) und einem dafür vorgesehenen Kabel der Sperrbolzen zurückgefahren werden. Danach kann die Türe mit einem berechtigten Schlüssel geöffnet und die leeren Batterien in der Entscheidungselektronik ausgetauscht werden.

Technische Daten

| | |
|-----------------------|---|
| Einsatzort: | Innen- und Aussenbereich (Planungshinweise beachten) |
| Schutzart: | IP 40 oder IP 55 (Planungshinweise beachten) |
| Luftfeuchtigkeit: | bis 90%, nicht kondensierend |
| Umweltbedingungen: | nicht geeignet in korrosiver Umgebung (z.B. Hallenbäder) |
| Betriebstemperatur: | -20°C bis +65°C |
| Lagertemperatur: | -40°C bis +85°C |
| Stromversorgung: | Lithium Batterien, 6V / 350mAh bis 1800mAh / 12-24VDC \pm 10%, 0.5A bei Polyboard mit Erweiterungsmodul |
| Batterielebensdauer: | 30'000 bis 250'000 Betätigungen (bei 20°C und abhängig von der Konfiguration) |
| Einkopplungszeit: | einstellbar bei FocusPro, Fixzeit (5sec) bei Standard / Focus |
| Erfüllte Normen: | EN 1303, DIN 18252, DIN 15684 |
| Programmierung: | über Schlüsselinterface oder Funkschnittstelle 868 MHz (optional) |
| Schlosskombinationen: | für alle RZ Schlösser geeignet (Typenbeschreibung beachten) |
| Signalisation: | akustisch |
| Transaktionsspeicher: | Ringspeicher für maximal 2'000 Einträge (abhängig von Leistungsprofil) |

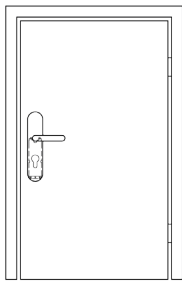
Planungshinweise

Um den korrekten Einbau der Entscheidungselektronik des mechatronischen Zylinders planen zu können, sind die folgenden Punkte in der Planungsphase zu klären:

1. Welche Umweltbedingungen herrschen am Bestimmungsort?
 - a. Einbau im Trockenen (Schutzklasse IP40),
Installation kommt nicht mit Wasser in Berührung, auch nicht mit Kondenswasser
 - b. Einbau in feuchter Umgebung (Schutzklasse IP55),
Installation kann mit Wasser in Berührung kommen, Bildung von Kondenswasser möglich
2. Wie und wo soll die Entscheidungselektronik verbaut werden?
 - a. Unter dem Türschild, auf Türinnenseite
 - b. Als Beschlagsvariante, auf der Türinnenseite
 - c. In die Türe eingelassen (Türkanteneinbau)
 - d. Aufgesetzt auf das Türblatt oder Ähnliches, auf der Innenseite

Montagevarianten für Polyboard

Türschildmontage, auf Türinnenseite (2a)



Schutzart IP40

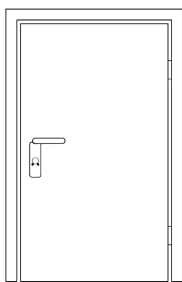


Hinweise

Überstand der Zylinder bei der Planung berücksichtigen.
Schilder-Abmessungen beachten.

62.001.0V.00.01.00.44 - Polyboard
11.20U.0V.00.XX.00.99 - Innenschild

Beschlagsvariante, auf Türinnenseite (2b)



Schutzart IP40

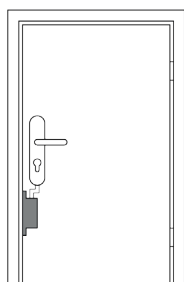


Hinweise

Überstand der Zylinder bei der Planung berücksichtigen.
Abmessungen der Abdeckgehäuse beachten.
Wichtig: Schrauben vorsichtig anziehen.

62.001.0V.00.01.00.44 - Polyboard
11.220.00.0W.00.00.00 – Abdeckgehäuse zu Polyboard

Türkanteneinbau, schlosseitig (2c)



Schutzart IP40



Hinweise

Montage direkt unterhalb des Schlosskastens einplanen. Kabellänge des mechatronischen Zylinders beachten.
Zeichnung für Stulpausfräsung beachten.

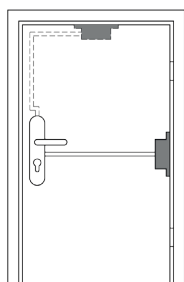
62.001.0V.01.01.00.44 –
Polyboard mit Stulpgehäuse

Schutzart IP55

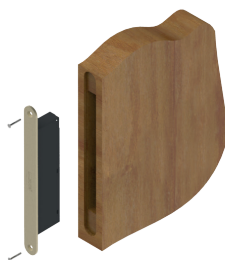


62.001.0V.05.01.00.AD –
Polyboard im Feuchtgehäuse

Türkanteneinbau, bandseitig oder oben, beim Einsatz von Mehrpunkteschloss (2c)



Schutzart IP40



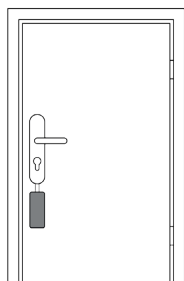
Hinweise

Die Querbohrung oder Aussparung muss mindestens im Durchmesser 9 mm ausgeführt werden.

Zeichnung für Stulpausfräsung beachten.

62.001.0V.01.01.00.44 –
Polyboard mit Stulpgehäuse
62.999.02.0W.00.00.99 –
Verlängerungskabel zu Polyboard

Aufgesetzte Montage, schlosseitig (2d)



Schutzart IP55

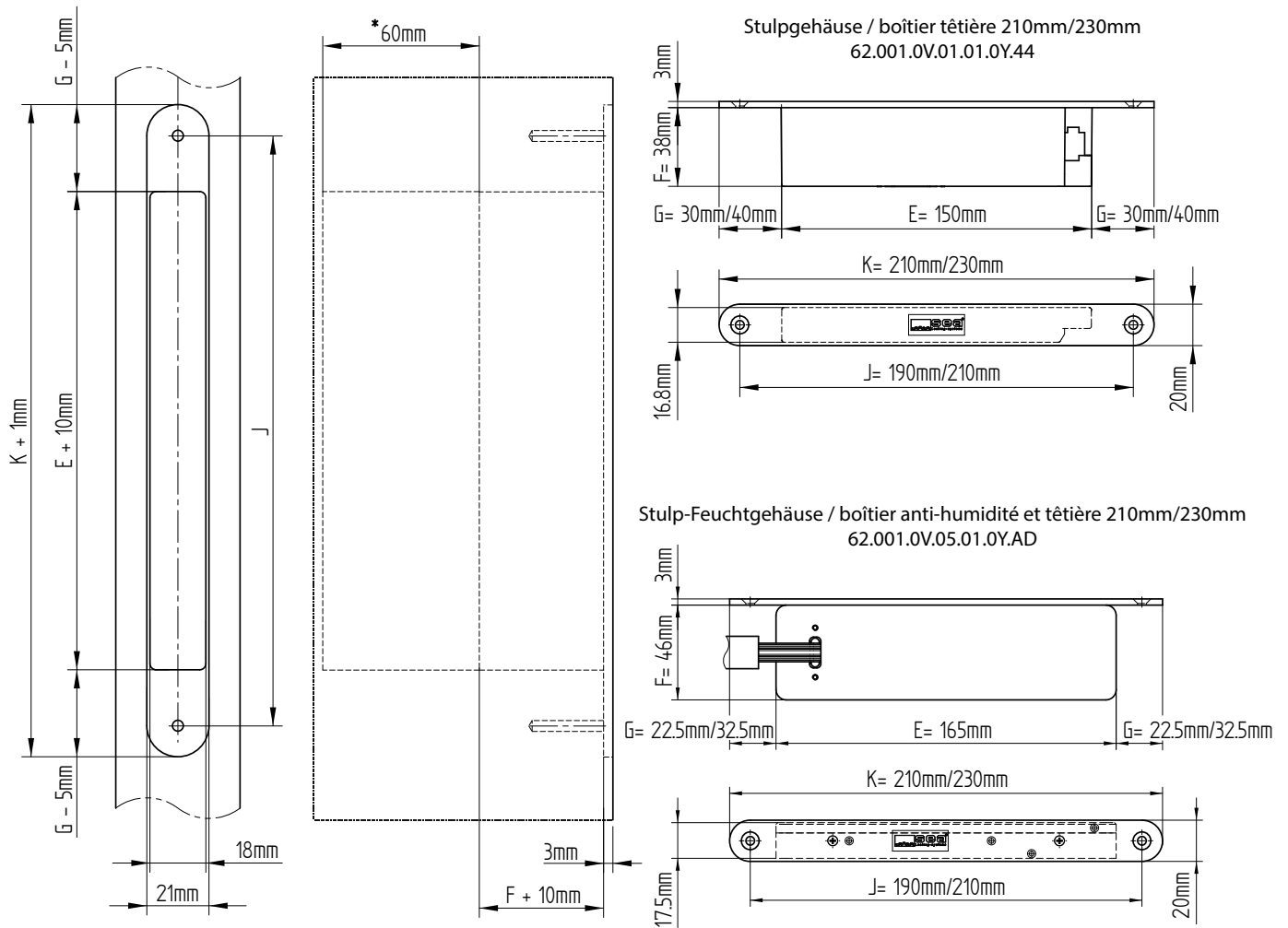


Hinweise

Das Feuchtgehäuse wird schlosseitig auf das Türblatt aufgeschraubt.

62.001.0V.04.01.00.ZZ –
Polyboard im Feuchtgehäuse

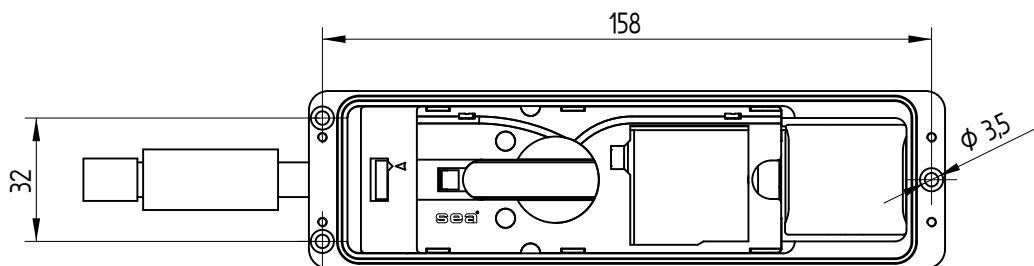
Zeichnung für Stulpausfräsung



- * Zum Verstaen des Verlängerungskabels 62.999.02.WW.00.00.99 (nur bei abgesetzter Montage nötig)
In diesem Bereich eine $\varnothing 10\text{mm}$ Bohrung für die Kabel-Durchführung zum Zylinder erstellen
- * Pour ranger le câble de rallonge 62.999.02.WW.00.00.99 (seulement nécessaire pour le montage dissocié)
Percer dans cette zone un trou à $\varnothing 10\text{mm}$ pour le raccord de câble le cylindre et le Polyboard

Zeichnung Bohrbild Feuchtgehäuse aufgesetzt

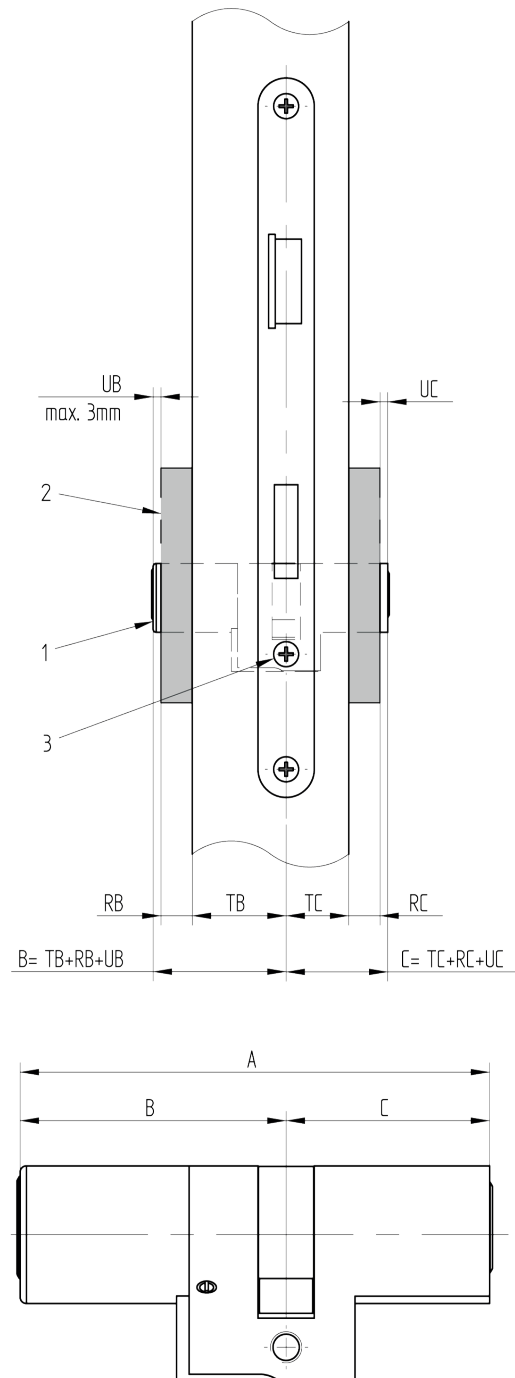
Bohrbild für Befestigungsschrauben: 3 Stk. Senk-Spanplattenschrauben BN5209-3x25-A2



Berechnung der Zylinderlängen



Ein Überstand des Zylinders von mehr als 3mm ist zu vermeiden, damit der Zylinder gegen Angriffe geschützt werden kann.



Die möglichen Abmessungen des Zylinders sind auf den Ausklappseiten zu finden.

1 1

Eine Artikelnummer ist selbstsprechend. Sie setzt sich aus verschiedenen Ziffernblöcken zusammen und beschreibt das Produkt mit seinen Attributen. 11 steht für Mechatronische Zylinder.

U U U

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Zylindertyp

0 4 3

Halbzylinder RZ



0 6 5

Doppelzylinder RZ



1 6 5

Doppelzylinder RZ,
kurzer Steg



6 6 5

Doppelzylinder RZ,
Prioritätsfunktion



2 6 5

Doppelzylinder RZ,
beidseitige Elektronik



0 8 0

Drehknopfzylinder



V V

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführungen

0 1

Kontaktstift C-Seite



0 2

Kontaktstift B-Seite



0 6

C-Seite blind



4 3

Freilauf

0 0

Standard

0 4

Mutilock

2 7

Biffar

1 9

schmaler Mitnehmer

Mitnehmer



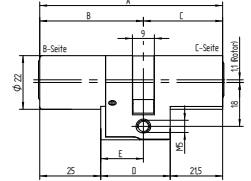
W W

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Verlängerung B-Seite

0 0

Standardlänge
RZ 42.5mm



0 5

um 5mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

1 0

um 10mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

1 5

um 15mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

6 0

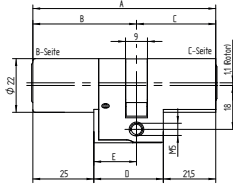
um 60mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

XX

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Verlängerung C-Seite

0 0 Standardlänge
RZ 32.5mm



0 5 um 5mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

1 0 um 10mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

1 5 um 15mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

...

6 0 um 60mm verlängert
Siehe Verlängerungstabelle
auf Ausklappseite

YY

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Varianten

0 0
Standard

0 1
Drehknopf Ø 30mm



ZZ

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Färbungen

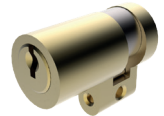
0 0
Matt vernickelt



1 1
Glanz verchromt



2 2
Messing poliert



4 4
Schwarz



6 6
Korrosionsschutz



1 1

Eine Artikelnummer ist selbstsprechend. Sie setzt sich aus verschiedenen Ziffernblöcken zusammen und beschreibt das Produkt mit seinen Attributen. 11 steht für Mechatronische Zylinder.

U U U

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

0 3 1

Schlüsselleser Ø 30mm

Zylindertyp



0 3 2

Schlüsselleser Ø 22mm/36mm



0 3 3

Schlüsselleser Ø 22mm



0 3 4

Schalterzylinder Ø 22mm



0 3 5

Zylindernockenschalter



0 3 8

Schalterzylinder



0 2 2

Aufbauzylinder



0 6 7

Aufschraubriegelschloss



0 8 8

Verschlusszylinder für Depomat



2 4 9

Verschlusszylinder



3 3 0

Aussenzylinder



3 3 1

Aussenzylinder mit Distanzhülse



V V

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführungsvarianten

Wie zum Beispiel:

- Schlüsselabzugsstellungen
- Riegelbauform
- Verwendung

W W

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführungsvarianten

X X

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführungsvarianten

Wie zum Beispiel:

- Dornmass

Y Y

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführungsvarianten

Wie zum Beispiel:

- Schaltertyp
- Bandung

Z Z

11.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Färbungen

0 0

Matt vernickelt



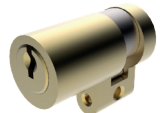
1 1

Glanz verchromt



2 2

Messing poliert



4 4

Schwarz



6 6

Korrosionsschutz



6 2

Eine Artikelnummer ist selbstsprechend. Sie setzt sich aus verschiedenen Ziffernblöcken zusammen und beschreibt das Produkt mit seinen Attributen. 62 steht für Elektronik.

U U U

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Architektur

V V

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Bauform

W W

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Verwendung mit

0 U U

Standalone



0 V

Polyboard



0 0

Unspezifisch

Technologie

Leistungsprofil

U 0 U

Legic



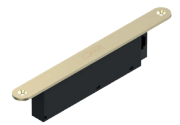
V 0

PUR



0 1

Stulpgehäuse



V 1

PLUS



V 3

BIG



0 4

Aluminium-Feuchtgehäuse



Generation

U U 1

2. Generation



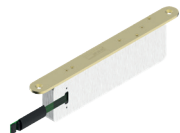
V 5

BIG-AN
(BIG Anlageneutral)



0 5

Stulp-Feuchtgehäuse



0 7

Montagegehäuse



X X

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführung

0 1

Rundkabel &
Flachbandkabelanschluss

Y Y

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Ausführung

0 0

Stulp 210 x 20 x 3



0 1

Stulp 230 x 20 x 3



0 2

mit Erweiterungsmodul



Z Z

62.UUU.VV.WW.XX.YY.ZZ

Färbungen

4 4

Schwarz



A D

eloxiert farblos



A G

eloxiert Schwarz



